Canon

EOS 5 магк III Leitfaden AF-Einstellung

Ausführliche Informationen zur Nutzung der hoch-präzisen AF-Funktionen





EOS 5 Mark III Leitfaden AF-Einstellung

Die Kombination von außergewöhnlich starker AF-Leistung und hoher Nutzerfreundlichkeit eröffnet eine völlig neue Welt fotografischer Möglichkeiten.



Hochdichtes Netz aus 61 Fokuspunkten Verbesserte AF-Leistung zur Aufnahme sich schnell bewegender Motive.

Die EOS 5D Mark III ist mit einem völlig neu entwickelten Autofokus ausgestattet, der mit einem hochdichtem Netz aus 61 AF-Messfeldern arbeitet - das ist eine ideale Voraussetzung, um die schwierige Herausforderung zu meistern, sich schnell bewegende Motive präzise im Fokus zu halten. Die 61 AF-Felder sind dicht beieinander angeordnet, was eine große Freiheit bei der Bildkomposition und eine deutlich verbesserte Schärfenachführung ermöglicht. Viele der Messfelder sind hoch präzise Kreuzsensoren für Objektive mit Lichtstärken von 1:4. Zur Erhöhung der Präzision des Prädiktions-AF wurden neue Algorithmen für Al Servo AF III entwickelt, was besonders bei der Aufnahme von Motiven mit extrem schnellen und unvorhersehbaren Bewegungen die Ergebnisse sichtbar verbessert.



AF Configuration Tool

Einfache Auswahl der für ein Motiv oder eine Szene besten AF-Einstellungen

Durch das Auswählen einer Aufnahmesituation aus den Voreinstellungen Case 1 - 6 lassen sich über das AF Configuration Tool ganz einfach die AI Servo AF Merkmale einstellen. Bei Bedarf lassen sich die Parameter individuell weiter anpassen. Dieser Leitfaden zu den AF-Einstellungen soll Ihnen eine Reihe von Funktionen und effektiven Einstellungen rund um den 61-Punkt-AF und das AF Configuration Tool vorstellen, damit Sie das leistungsfähige AF-System der EOS 5D Mark III optimal nutzen können.



が AF-Feld-Nachführung 🖬 🛶 IMFO Hilfe 🔤 🖉 Detaileinst.

Inhalt



Die neuen Funktionsweisen der AF-Einstellung

04 Neu eingeführte Reiter zur Funktionseinstellung im AF-Menü

AF Configuration Tool [Voreinstellungen]

- 06 Auswählen von Case 1 bis 6 für die optimale Anpassung an die Szene
- 08 Case 1 Vielseitige Mehrzweckeinstellung
- 10 Case 2 Fokus auf Motive, die sich kurz von den AF-Feldern wegbewegen
- 12 Case 3 Motive sofort fokussieren, die sich in die AF-Felder hinein bewegen
- 14 Case 4 Fokus auf Motive, die schnell beschleunigen oder verzögern
- 16 Case 5 Fokus auf Motive mit überraschenden Bewegungen
- 18 Case 6 Fokus auf Motive mit überraschenden Bewegungen und Änderung der Geschwindigkeit

AF Configuration Tool [Parameter]

- 20 Al Servo Reaktion Zum Ignorieren von Hindernissen, die das Motiv kurzzeitig verdecken, oder bzw. zum schnellen Fokus auf neue Motive
- 22 Nachführ Beschleunigung/Verzögerung [+] Effektiv bei Sportaufnahmen, wo Motive schnell beschleunigen/verzögern
- 24 AF-Feld-Nachführung [+] Effektiv bei Sportaufnahmen mit viel Bewegung, wo das Motiv sich schnell aus dem gewählten AF-Feld heraus bewegt

AF-Bereich-Auswahlmodus

- 26 AF-Bereich-Auswahlmodus
- 28 Spot-AF zur Scharfstellung auf einen kleinen oder schmalen Bildbereich
- 30 AF-Messfelderweiterung für sich bewegende Motive, die mit Einzelfeld-AF schwer zu fokussieren sind.
- 32 Zonen-AF für die Scharfstellung von Motiven in einem bestimmten Bereich
- 34 Automatische Wahl: 61 AF-Messfelder mit Al Servo AF können alle 61 Felder zur Schärfenachführung herangezogen werden.

Die AF-Kreuzsensoren des hochdichten Netzes aus 61 Fokuspunkten

- 36 Unter den 61 AF-Feldern sind viele Kreuzsensoren für optimierte Schärfenachführung bei 1:4
- 37 Anzahl und Platzierung der Kreuzsensoren für Objektive mit Lichtstärke 1:2,8
- 38 Anzahl und Platzierung der Kreuzsensoren für Objektive mit Lichtstärke 1:4
- 39 Anzahl und Platzierung der Kreuzsensoren für Objektive mit Lichtstärke 1:5,6

Einstellung der Eigenschaften der Verschlusszeiten beim AF

40 AF-Betrieb und Einstellung der Verschlusszeiten

Arbeiten mit AF

- 42 AF-Felder so einstellen, dass sie sich bei Formatlageänderung automatisch anpassen
- 44 Auf gespeichertes AF-Messfeld schalten sofortiges Umschalten auf ein voreingestelltes AF-Feld
- 46 Custom-Steuerung für die effektive Nutzung der AF-Funktionen

Alle AF-relevanten Funktionen befinden sich nun in einem separaten Menü

Die verschiedenen AF-Funktionen sind nun zusammen in einem eigenen AF-Menüpunkt angesiedelt.





Der Reiter AF1 beinhaltet auch das AF Configuration Tool

Der Reiter AF1 ist besonders hilfreich bei der Aufnahme von sich bewegenden Motiven mit dem AI Servo AF der EOS 5D Mark III. Durch die Auswahl der Option auf dem AF Configuration Tool, die der Szene am meisten entspricht, lässt sich Al Servo AF effektiv einstellen.

Die unterschiedlichen AF-relevanten Einstelloptionen, die bisher im Menü Individualfunktionen (C.Fn) zu finden waren, sind nun in einem eigenen AF-Menü. Das vereinfacht und beschleunigt den Zugang zu den AF-Optionen. Besonders hilfreich ist das AF Configuration Tool auf dem Reiter AF1 mit dem man ganz einfach die Einstellungen für Al Servo AF wählt, denn es bedient sich eindrucksvoll der modernen AF-Leistung der EOS 5D Mark III. Durch die Auswahl einer der sechs Voreinstellungen

(Case 1 - Case 6) werden Al Servo AF Einstellungen auf die Bewegung der Motive und die Aufnahmesituation abgestimmt.. Bei Bedarf lassen sich die Parameter individuell weiter anpassen. (Auf den Seiten 7 - 25 finden Sie mehr Details über das AF Configuration Tool.) Die Reiter [AF2] - [AF5] bieten unterschiedliche Einstelloptionen wie Auslösezeitpunkt, Anzahl der wählbaren AF-Felder, und die Wahlmethode für den AF-Bereich.

Über die Reiter [AF2] - [AF5] können verschiedene AF-Einstellungen aufgerufen werden.





Wahlmethode AF-Bereich M-Fn AF-Messfeld Ausrichtung .



AF2 AI Servo

Einstellungen für die Auslöse-Prioritäten beim Einsatz von Al Servo AF.

Unter dem Reiter IAF21 finden sich die Einstellungen für die Kamera-Prioritäten im Bezug auf den Auslösezeitpunkt beim Einsatz von Al Servo AF. [AI Servo Priorität 1. Bild] und [AI Servo Priorität 2. Bild] ermöglicht, den Schwerpunkt entweder auf die Scharfstellung zu setzen und dafür die Auslösegeschwindigkeit zu reduzieren, oder den Schwerpunkt auf die Auslösung zu setzen.

AF3 One-Shot

Einstellungen für die Fokus- und Verschlusszeiten im One-Shot AF Priorität Auslösung.

Unter dem Reiter [AF3], [One-Shot AF Priorität Auslösung], finden sich die Einstellungen für die Fokus- und Verschlusszeiten im Modus One-Shot AF Priorität Auslösung. Über die übrigen Optionen [USM-Objektiv Electronic MF] und [AF-Hilfslicht Aussendung], wird die manuelle Scharfstellung ausgewählter Objektive bzw. das AF-Hilfslicht von aufgesetzten Speedlites gesteuert.

AF4

Einstellungen für die AF-Messfeldwahl

Hier wählt man aus, welche AF-Felder wie ausgewählt werden. In diesem Menü finden sich die Optionen [AF-Bereich-Auswahlmodus] ([Automatische AF Punktwahl], [Wählbares AF-Feld], [Wählmodus AF-Bereich wählen], [Wahlmethode AF-Bereich] und [AF-Messfeld Ausrichtung). Zusätzlich findet sich auch die Option [Schärfensuche wenn AF unmöglich] unter diesem Reiter.

AF5

Einstellungen zur Darstellung der AF-Messfelder und ähnlichem.

Unter dem Reiter [AF5] kann eingestellt werden, wie die AF-Felder im Sucher dargestellt werden sollen (z. B.: [AF-Feld Anzeige während Fokus], [Beleuchtung Sucheranzeigen] und [AF-Status im Sucher]). Mit der Option [Manuelles AF-Feld Wahlmuster] kann die AF-Messfeldwahl an einem äußeren AF-Feld aufhören, oder zurück zum gegenüber liegenden AF-Feld laufen. Für die Feinabstimmung der Fokusposition ist die Option [AF Feinabstimmung] verfügbar.

Auswählen der Parameter Case 1 bis 6 für vielseitige Aufnahmesituationen

Die Voreinstellungen sind aus einer Kombination von jeweils drei Parametern definiert

-		AF1:AF	config. tool
^ب گر	C	ase 1	
j.	Vielseitige	Mehrzw	eck–
182	eins	tellung	
it.	Al Servo Reakti	on	
Ý	Nachführ Besch	l/Verzög	0-1-2
OF	AF-Feld-Nachf	ührung	0-1-2
INF	DHilfe ∽/⊉	Detaileir	ist.

Reiter [AF1]: Über die Auswahl der passenden Voreinstellungen aus den Icons für Case 1 - 6, die sich auf der linken Seite der Anzeige befinden, lässt sich die effektivste Al Servo AF Einstellung für unterschiedliche Motive einstellen.



Das AF Configuration Tool ist ein Konfigurationswerkzeug zur Einstellung der AI Servo AF Parameter. Aus diesem Grunde sind diese Einstellungen auch irrelevant, wenn im Modus [One shot AF] gearbeitet wird.

Wenn der Reiter [AF1] auf der EOS 5D Mark III ausgewählt ist, wird [Case1 Vielseitige Mehrzweckeinstellung] durch das Icon mit einem laufenden Menschen symbolisiert. Das ist die Standardeinstellung für das AF Configuration Tool. Verschiedene Voreinstellungen, die der Bewegungssituation des Motivs am besten entsprechen, können unter den Optionen in Case 1 - 6 ausgewählt werden. Wählen Sie einfach eine der Voreinstellungen, so passt sich AI Servo AF automatisch der Aufnahmesituation

an. Die Voreinstellungen setzen sich aus einer be-stimmten Kombination folgender Parameter zusammen: [Al Servo Reaktion, [Nachführ Beschleunigung/Verzögerung] und [AF-Feld-Nachführung] (siehe auch Seite 20 - 25). Mit diesen Einstellungen wählen Sie die Parameter auf eine sehr effiziente Weise. Bei Bedarf ist es auch möglich, die Parameter manuell individuell weiter anzupassen. Die besten Parameter für die verschiedenen Motive und Aufnahmesituationen sind unter Case 1 - 6 voreingestellt.



 Case 4

 Für Motive, die schnell beschleunigen oder verzögern

 Y
 Case 5

 Für unstete Motive, die sich schnell in beliebiger Richtung bewegen



Für unstete Motive mit Geschwindigkeitsänderungen

Für die Voreinstellungen in Case 1 - 6 wurden jeweils die Parameter zusammen gefasst, die der Bewegungssituation des Motivs am besten entsprechen. Durch die Auswahl des entsprechenden Icons können die AI Servo AF Einstellungen genau auf das Motiv und die Aufnahmesituation abgestimmt werden.



Tipps & Tricks

Wenn Sie die INFO.-Taste drücken, während eine der [Case] Einstellungen auf dem Menü angezeigt wird, erscheint eine kurze Text-Information über diese AF-Einstellung oder die Beschreibung der Beispiel-Aufnahmesituation.

Bewegen Sie das lila Quadrat der Menüanzeige auf eine der Optionen Case 1 - 6, so erscheint die jeweilige Bezeichnung der Aufnahmesituation, wie beispielsweise [Case1 Vielseitige Mehrzweckeinstellung]. Wünschen Sie dazu genauere Detailinformationen, so werden diese nach dem Drücken der INFO-Taste auf dem Display dargestellt. Auf dem HILFE-Bildschirm erscheinen Informationen zu den voreingestellten Aufnahmesituationen und dazu wie welche Einstellungen bei einer Veränderung der Situation angepasst werden müssen.

Genaue und schnelle Fokussierung für einen großen Bereich von Aufnahmesituationen

Vielseitige Mehrzweckeinstellung

AF AF1: AF config. tool ىمى ر Case 1 Vielseitige Mehrzweckx einstellung 988 Ť AI Servo Reaktion B+0+0 Nachführ Beschl/Verzög of AF-Feld-Nachführung INFO. Hilfe ►/① Detaileinst.



Standardeinstellungen

Al Servo Reaktion	[0]
Nachführ Beschl./Verzög.	[0]
AF-Feld-Nachführung	[0]

Das [AF Configuration Tool] [Case 1] ist die Standardeinstellung im Al Servo AF der EOS 5D Mark III. Wie der Name schon sagt, handelt es sich um eine besonders vielseitige Einstellung, die die Nachführ-Eigenschaften für viele Situationen mit einer hohen Genauigkeit regelt. Die EOS 5D Mark III ist mit Al Servo AF III ausgestattet, das u.a. eine höhere Flexibilität bei einer ganzen Reihe von sich bewegenden Motiven und eine verbesserte Vorhersage der Bewegungsrichtung und damit eine präzisere Scharfstellung bietet. Al Servo AF III wird auch mit komplizierten Situationen fertig, wie extrem schnellen Bewegungen, plötzlichen Veränderungen der Geschwindigkeit, oder Unterbrechung des Sichtkontaktes. Case 1 ist die empfohlene Einstellung für den Anfang. Mit dieser Option erreichen Sie großartige Ergebnisse beim Fotografieren diverser Sportarten oder sich anderweitig bewegender Motive. Möchten Sie jedoch im Einzelfall mit weiter spezifizierten Einstellungen arbeiten, versuchen Sie - je nach Aufnahmesituation -Case 2 - 6







EOS 5D Mark III

Einzelfeld

Mit Al Servo AF III ist es besonders einfach, Motive in einer Vielzahl von Aufnahmesituationen präzise zu fokussieren.

Das AF-System der EOS 5D Mark III ist mit dem neuen Nachführ-Algorithmus AI Servo AF III ausgestattet. Dieser unterstützt eine größere Vielfalt von Motivbewegungen, als die Vorgängersysteme und das Zusammenspiel der Nachführ-Leistung von AI Servo AF III und den Voreinstellungen aus Case 1 erlaubt Ihnen das sichere Meistern verschiedenster Aufnahmesituationen.

Weiterführen der Fokussierung wenn das Motiv sich kurz von den AF-Feldern wegbewegt

Diese Einstellung ist besonders hilfreich bei der Aufnahme von sich schnell bewegenden Motiven, oder wenn ein Hindernis jederzeit plötzlich vor dem Motiv auftauchen kann.

			AF1:Af	config. tool
200		Cas	e 2	
k.	Mot	ive weite	r verfo	olgen,
R	Hir	ndernisse	ignori	eren
Ť	Al Servo	Reaktion	1	
Ť	Nachfüh	r Beschl/	Verzög	
ĴΫ	AF-Feld	-Nachfül	nrung	0 0 0
INF	0 Hilfe	∽/↓)	etaileir	nst.

Standardeinstellungen

AI Servo Reaktion	[-1]
Nachführ Beschl./Verzög.	[0]
AF-Feld-Nachführung	[0]



Beispiel eines sich schnell bewegenden Motivs, wo der Fokus auf den Hintergrund gesprungen ist (Bild 2). Wählt man für solche Situationen die Einstellung Case 2, so wird die Schärfenachführung auf das Motiv wesentlich leichter.



Case 2 ist sehr effektiv für die Aufnahme von sich schnell bewegenden Motiven, insbesondere, wenn diese sich vom gewählten AF-Feld wegbewegen, oder der Sichtkontakt durch Hindernisse unterbrochen wird. Bewegt sich das Motiv vom ausgewählten AF-Feld weg, so passiert es mitunter, dass sich der Fokus auf den Hintergrund einstellt (was zum Verlust des Fokus auf das Motiv führt), ähnliches passiert, wenn ein Hindernis auftaucht und der Fokus sich auf dieses Hindernis im Bildvordergrund einstellt. Wählt man für solche Situationen die Einstellung Case 2, so wird der AF versuchen, weiter auf das Motiv nachzuführen. Bewegt sich das Motiv für einen längeren Zeitraum vom AF-Feld weg (wie es bei Schwimmern im Schmetterlings-Stil der Fall ist, oder bei Mannschaftssportarten, wo sich die Spieler oft gegenseitig verdecken), so wird die AF-Leistung noch besser, wenn über die manuellen Einstellungen der Wert für die [Al Servo Reaktion] auf [-2] eingestellt wird. Versuchen Sie einmal Case 2, wenn Sie einen Tennisspieler mit schnellen Bewegungen auf die Seiten aufnehmen. Der Fokus bleibt auf dem Motiv, selbst wenn es sich kurz von den AF-Feldern wed bewedt.

1. Aufnahme der gesamten Gruppe mit Fokus auf den Radfahrer in der Mitte Eine Szene mit Radfahrern, die sich auf die Kamera zu bewegen. Während einer Reihenaufnahme kann es vorkommen, dass Sie vom führenden Fahrer zu einem in der Gruppe wechseln möchten. In so einer Situation können Sie mit der Wahl von Case 3 den gewünschten Wechsel des Fokus auf jeden Fahrer realisieren.

Motive sofort fokussieren, die sich in AF-Felder hinein bewegen

Empfehlenswert bei einem Zieleinlauf, wo ein Athlet nach dem anderen fotografiert wird.

K.	AF	٨	Ý	D	*
			AF	1:AF con	fig. tool
1 se		C	Case 3		
×	Motiv	ve sofo	ort fok	ussier	en,
Ŕ	die in	n AF-F	elder	eintrei	ten
Ť	Al Servo	Reakti	ion	-	
Ť	Nachfüh	r Besch	hl/Ver	zög 🖬 –	0 0
OY	AF-Feld-	-Nacht	führun	ig 🛓	0 0
INF	0 Hilfe	om/₫	Detai	leinst.	

Standardeinstellungen

Al Servo Reaktion	[Schnell: +1]
Nachführ Beschl./Verzög.	[+1]
AF-Feld-Nachführung	[0]

Case 3 ist die ideale Einstellung in Situationen, wo schnell zwischen einzelnen Motiven im Bereich der AF-Felder gewechselt werden soll. In Case 3 ist die [Al Servo Reaktion] auf [+1] eingestellt. Als Ergebnis wird auf die Objekte, die in ein AF-Feld gelangen, schnell scharf gestellt. Diese Einstellung ist höchst effektiv, wenn das Motiv ganz plötzlich im Bild erscheint (beispielsweise bei Fotografieren von Skifahrern beim alpinen Abfahrtslauf). Eine weitere Situation bei der sich diese Einstellung empfiehlt, ist wenn Sie schnell zwischen einzelnen Motiven hin und her schwenken wollen (beispielsweise beim Start eines Fahrradrennens, wo Sie mit Reihenaufnahmen schnell von einem Fahrer zum anderen schwenken und schnell den Fokus wechseln).

Die Einstellung Case 3 verhilft hier zum blitzschnellen Umfokussieren auf ein neues Motiv, sobald das erste sich aus dem Fokusbereich weg bewegt, also das Gegenteil von der Einstellung Case 2. Daher ist diese Option nur dann empfehlenswert, wenn Sie tatsächlich in einer wie oben beschriebenen Situation fotografieren.





2. Fokus auf den Radfahrer in Führung



3. Fokus auf den Radfahrer rechts



4. Fokus auf den Radfahrer links

Für Motive, die schnell beschleunigen oder verzögern

Diese Einstellung ist sehr wirkungsvoll, wenn sich die Geschwindigkeit des Motivs schnell ändert, oder die Bewegung plötzlich unterbrochen und die Richtung geändert wird.

×.	AF		r P		\star
			AF1:AF	config	. tool
Ser.		Case	4		
×.	Fü	Motive,	die sch	nell	
FOR	besch	leunigen	o. verz	zöger	'n
Ť	Al Servo	Reaktion			- → - ca
Ť	Nachfüh	r Beschl/	Verzög	0	
σ٣	AF-Feld	-Nachfüh	rung	0 I	-2
INF	D Hilfe	~~/⊉ Da	etailein	st.	

Zum Beispiel beim Fußball: Ein Spieler dribbelt den Ball schnell vor, stoppt ganz plötzlich vor einem Verteidiger, wechselt die Richtung und nimmt seinen Sprint wieder auf. Beim Einsatz der Case 4 Voreinstellung reagiert das AF-System auf die plötzlichen Änderungen und sichert die präzise Nachführung auf das Motiv.

standardenistendingen	
Al Servo Reaktion	[0]
Nachführ Beschl./Verzög.	[+1]
AF-Feld-Nachführung	[0]







Kontinuierliche Nachführung auf die Spieler, die ganz plötzlich langsamer oder schneller werden.

Bei der Sportfotografie gibt es zahlreiche Situationen, bei denen man mit sich schnell bewegenden Motiven zu tun hat. Situationen in denen das Motiv plötzlich anhält oder vom Stand in die Bewegung wechselt, sind für zahlreiche Sportarten typisch und eine echte Herausforderung an ein AF-System

- um hier eine akkurate Scharfstellung beizubehalten, bietet sich Case 4 an. Die Einstellung für [Nachführ Beschleunigung/Verzögerung] wird auf [+1] gesetzt und AI Servo AF wird trotz aller Veränderungen in Geschwindigkeit, inklusive plötzlicher Stopps und Beschleunigungen, die Schärfe korrekt nachführen. Damit wird Case 4 zur optimalen Einstellung für Fußball-, Rugby-, Basketballspiele, oder andere Sportarten, die sich durch häufiges Anhalten, Beschleunigen oder Richtungsänderungen auszeichnen. Aber auch bei Motorsportveranstaltungen bietet diese Einstellung sich für die Aufnahmen in scharfen Kurven an (plötzliche Zurücknahme der Geschwindigkeit und nach der Kurve starkes Beschleunigen).

Fokus auf Motive mit überraschenden Bewegungen

Empfehlenswert für Sport und schnelle Action, wo herkömmliche AF-Systeme Schwierigkeiten bei der Schärfenachführung haben.

Ľ	AF		Ý	a. 🖈
			AF1:AF	config. too
A.		Cas	se 5	
X	Für	unstete	Motive	, die
RE	si	ch schne	ll bewe	gen
Ť.	Al Servo	Reaktion	n	
·Ϋ́	Nachfüh	r Beschl	/Verzög	0 0 0
OF	AF-Feld	-Nachfü	hrung	0-0-0
INF	0. Hilfe	∽-/⊉)etaileir	nst.

einer Eiskunstläuferin ein, die einen hohen Sprung macht (der AF-Bereich-Auswahlmodus ist dabei auf [AF-Feld Nachführung] eingestellt). So können Sie die Bewegung der Eiskunstläuferin verfolgen, wobei die Kamera dabei zwischen den AF-Feldern hin und her schaltet.

Standardeinstellungen

Al Servo Reaktion	[0]
Nachführ Beschl./Verzög.	[0]
AF-Feld-Nachführung	[+1]

Es ist möglich, den Fokus auch auf jenen Motiven zu halten, die sich ruckartig bewegen oder ganz plötzlich die Richtung wechseln.



Inlineskater auf der Halfpipe Mit der Option Case 5 ist es wesentlich einfacher, dem Inlineskater auch bei Sprung und Drehung zu folgen.



Case 5 empfiehlt sich immer bei Motiven, die sehr viele unvorhersehbare Bewegungen machen. Diese Einstellung kann nur in den AF-Modi Automatische Wahl: 61 AF-Messfelder, Zonen-AF und AF-Messfelderweiterung eingesetzt werden. In Case 5 ist

[AF-Feld-Nachführung] auf [+1] gesetzt; bewegt sich das Motiv vom manuell ausgewählten AF-Messfeld fort (AF-Feld wurde ursprünglich mit Zonen-AF gewählt), springt der Fokus automatisch zu dem anderen AF-Feld, in dessen Bereich das

Motiv sich nun befindet. Das Resultat: Selbst wenn sich das Motiv ständig aus dem gewählten AF-Feld heraus bewegt, bleibt ein Großteil der Aufnahmen richtig fokussiert. Diese Einstellung ist sehr effektiv, wenn Geschwindigkeit und Bewegungsrichtung

des Motivs häufig wechseln, wie etwa beim Skateboarden oder Inlineskaten.

Fokus auf Motive mit überraschenden Bewegungen und Änderung der Geschwindigkeit

Wirkungsvoll bei Sportaufnahmen, wo vorwiegend schnelle Bewegungen stattfinden.

Ľ	AF 🖻 🖌 🔝 🖈
	AF1:AF config. too
1 se	Case 6
x	Für unstete Motive mit
187	Geschwindigkeitsänderungen
Ť	Al Servo Reaktion 🛛 🗖 🕂
Ť	Nachführ Beschl/Verzög 🗗 🖬
ОŸ	AF-Feld-Nachführung
INF	0 Hilfe 🛛 🖛 🖉 Detaileinst.

Standardeinstellungen

Al Servo Reaktion	[0]
Nachführ Beschl./Verzög.	[+1]
AF-Feld-Nachführung	[+1]

Sportgymnastik müssen oft plötzliche Sprünge des Turners festgehalten werden - Case 6 erleichtert das Fokussieren auf Motive mit plötzlichen und sprunghaften Bewegungen. Die durchgehende Scharfstellung ist auch auf Motive mit überraschenden Bewegungen und Änderung der Geschwindigkeit möglich.

Case 6 ist praktisch die Kombination aus Case 4 (für Motive, die schnell beschleunigen oder verzögern) und Case 5 (Fokus auf Motive mit überraschenden Bewegungen). Sowohl [Nachführ Beschleunigung/Verzögerung] als auch [AF-Feld-Nachführung] sind auf [+1]. eingestellt. Somit ist Case 6 die ideale Einstellung für Motive, die ganz plötzlich starten oder anhalten, sich dabei aber auch sprungartig in eine beliebige Richtung bewegen. Die Einstellung kann nur in den AF-Modi 61-Feld-Nachführung, Zonen-AF und AF-Messfelderweiterung eingesetzt werden. Eine typische Situation für diese Einstellung ist die rhythmische Sportgymnastik, bei der lange Bewegungsabläufe mit abrupten Stopps typisch sind.





Zum Ignorieren von Hindernissen, die das Motiv kurzzeitig verdecken, bzw. zum schnellen Fokus auf neue Motive

[Langsam] kann sehr wirkungsvoll sein, wenn sich ein Hindernis zwischen Motiv und Kamera bewegt oder wenn der Fokus auf den Hintergrund springt.



Mit dem AF Configuration Tool der EOS 5D Mark III können Sie nicht nur zwischen den Voreinstellung Case 1 - 6 wählen, sondern erhalten zusätzlich 3 Parameter pro Einstellung, die manuell angepasst werden können. [Al Servo Reaktion] regelt die Empfindlichkeit, mit der das AF-Feld dem Motiv folgt, wenn ein Hindernis in den Weg kommt, oder der Hintergrund in den Fokus gerät. Die Einstellungen [Langsam: -2/-1] verhindern, dass der Fokus sich auf Hindernisse, die in den Weg geraten verlagert und die Scharfstellung auf dem eigentlichen Motiv stehen bleibt. Bei der Wahl von -2 bleibt die Schärfenachführung besonders lange auf dem ursprünglichen Motiv ohne auf das Objekt zu wechseln, das sich in den Bereich des gewählten AF-Feldes bewegt. Die Einstellungen [Schnell: +1/+2] legen fest, dass sich der Fokus auf Objekte, die in den Weg geraten verlagert und diese schnell scharf stellt. Das ist auch sehr wirkungsvoll bei Motiven, die versteckt sind und plötzlich auftauchen.



Bei diesem Beispiel ist [Langsam: -2/-1] effektiver

Wenn ein anderer Spieler oder der Schiedsrichter sich vor das Hauptmotiv bewegt, kann der Fokus auf den Vorder- oder Hintergrund wechseln.



Dies ist ein Beispiel, wo der Schiedsrichter sich plötzlich vor den Spieler bewegt, der Spieler aber gleich darauf wieder auftaucht. In der Einstellung [Langsam: -1], wird auf den Schiedsrichter im Vordergrund nicht fokussiert, sondern das AF-System bleibt konstant auf dem Spieler.





Bei diesem Beispiel ist [Schnell: +1/+2] effektiv

Wenn Sie auf einen Sportler scharfstellen möchten, der sich plötzlich in das Bild hinein bewegt.

In diesem Beispiel taucht der Skateboarder plötzlich über der Wand auf. In einer solchen Situation ermöglicht die Einstellung [Schnell: +1/+2] noch schneller auf den plötzlich im Bild auftauchenden Skater zu fokussieren. (Das Foto oben links zeigt die Aufnahmesituation bevor der Skateboarder ins Bild kam.)

Für Motive, die schnell beschleunigen oder verzögern

[+1/+2] ist sehr wirkungsvoll bei schnellen Sportarten, wozu auch abrupte Starts und Stopps gehören können.



Nachführ Beschleunigung/Verzögerung ist eine Einstellung für sich schnell bewegende Motive, die ihre Geschwindigkeit stark verändern oder plötzlich anhalten. Die Standardeinstellung ist [0], was optimal für dynamische Motive mit gleich bleibender Geschwindigkeit ist. [+1/+2] ist hingegen ideal, um den Fokus konstant zu halten, wenn die Motive plötzlich anhalten, oder ihre Richtung wechseln, bzw. beschleunigen. +2 kann dabei größere Veränderungen verarbeiten, als +1, dennoch läuft man mit dieser Einstellung eher Gefahr, dass kurzzeitig Unschärfen entstehen, wenn das Motiv sich nur ganz wenig bewegt. Mit anderen Parametern verhält es sich ähnlich. Deshalb empfiehlt es sich, zunächst mit der Optionen in der Standardeinstellung zu arbeiten und dann erst auf [+1] und danach auf [+2] zu stellen, wenn eine dieser Feineinstellungen der Aufnahmesituationen mehr entsprechen.



Beispiele, wo die Einstellung auf [0] wirkungsvoll ist.

Leichtathletik Sportarten, wo eine gleichbleibende Geschwindigkeit normal ist.

Ein Beispiel aus der Leichtathletik, bei dem der Sportler direkt auf die Kamera zu läuft.

Der Wert [0] ist besonders wirkungsvoll in

einer solchen Situation.



Beispiele, wo die Einstellung auf [+] wirkungsvoller ist.

Sportarten, wo die Sportler plötzlich anhalten oder losrennen.

Die Landung beim Weitsprung als Beispiel: Da die Bewegung des Sportlers ganz plötzlich abbricht, ist diese Situation mit den Standardeinstellungen nicht einzufangen. Steht [Nachführ Beschleunigen/Verzögern] jedoch auf [+1], so bleibt der Sportler weiterhin im Fokus.

Bestimmt die Geschwindigkeit mit der die Scharfstellung sich bewegender Motive von einem AF-Feld zum anderen springt.

Die Einstellung [+1/+2] ist sehr wirkungsvoll bei Sportaufnahmen mit viel Bewegung, wo das Motiv sich schnell aus dem gewählten AF-Feld heraus bewegt.



Beispiele, wo die [0] Einstellungen wirksam sind, sind Sportarten mit verhältnismäßig großen, jedoch langsamen Bewegungen



Der Schlag aus einem Bunker beim Golf als Beispiel: Die Standardeinstellung [0] ist optimal für dynamische Motive, deren Bewegung nicht signifikant ist.

Tipp zur AF-Einstellung

Mit der Anpassung von "Nachführung Beschleunigung/Verzögerung" und "AF-Feld-Nachführung", können Sie genau die richtige Einstellung für Ihre Aufnahme generieren.

"Nachführung Beschleunigung/Verzögerung" und "AF-Feld-Nachführung" sind beide rein automatische Funktionen der Kamera. Daher ist es nicht immer möglich, mit ihnen zu 100 % das gewünschte Ergebnis zu erzielen. Gefällt Ihnen das Aufnahmeergebnis nicht, verändern Sie die Intensität der Funktionen. Die Einstelloptionen für [AF-Feld-Nachführung] werden genutzt, um die AF-Feld Wechsel auf Motive mit viel Bewegung anzupassen. Diese Einstelloption ist ausnahmslos für den Wechsel von AF-Feldern und daher nicht verfügbar im AF-Bereich-Auswahlmodus unter [Spot-AF] oder [Einzelfeld-AF]. Die [0] Einstellung ist die Standardeinstellung für den moderaten Wechsel zwischen den AF-Feldern. [+1/+2] empfiehlt sich immer bei Motiven, die sehr viele unvorhersehbare Bewegungen machen. Wenn ein manuell ausgewähltes AF-Messfeld (das AF-Feld, das in der Einstellung Zonen-AF zum Fokus genutzt wird) plötzlich vom Motiv verlassen wird, springen automatisch die umliegenden Felder ein, um das Motiv wieder einzufangen. Wählen Sie [+], wenn Sie der Kamera das automatische Umschalten auf einen neues AF-Feld überlassen wollen und [0], wenn Sie eher mit manuell ausgewählten AF-Messfeldern die Schärfenachführung erreichen wollen.

Beispiele, wo die [+] Einstellungen wirksam sind, sind Sportarten mit großen Bewegungen , wo das AF-Feld das Motiv schnell verlieren kann.



In der rhythmischen Sportgymnastik zeigen Sportler vielfältige Bewegungen in alle Richtungen. Wählen Sie die Einstellung [+1], um die Bewegung durch den schnellen Wechsel zwischen den AF-Feldern einzufangen.

Die AF-Messfeldwahl kann auf die individuelle Aufnahmeanforderung konfiguriert werden.

Es kann nur ein AF-Feld gewählt werden, oder aus einer ganzen Reihe von AF-Auswahlmöglichkeiten gewählt werden.



Mehrere AF-Felder sind ausgewählt (Zonen-AF)

Der Modus ändert sich iedesmal, wenn die M-Fn-Taste gedrückt wird.



Die ⊡-Taste (AF-Wahltaste) drücken

So stellt man den AF-Bereich-Auswahlmodus ein

Nach dem Drücken der 🖅 Taste wird mit jedem Druck auf die M-Fn-Taste der [AF-Bereich-Auswahlmodus] verändert. Setzt man im [AF4] Reiter die [Wahlmethode AF-Bereich] auf [🖅 -> Hauptwahlrad], nachdem die 🖅 Taste gedrückt wurde, kann der Modus auch über das Hauptwahlrad verändert werden.

M-Fn

Die EOS 1D X ist mit einem 61-Punkt AF ausgestattet. Alle diese AF-Felder können nicht nur individuell ausgewählt werden, sondern die automatische Nachführung kann auch mehrere AF-Felder nutzen, um ein Motiv zu verfolgen, wobei alle 61-Messfelder zur Verfügung stehen. Im Menüpunkt [AF-Bereichs -Auswahlmodus] können die verschiedenen Arten der AF-Messfeldwahl eingestellt werden. Zwei Modi können manuell eingestellt werden, um aus den wählbaren Feldern ein Messfeld auszuwählen: [Spot-AF] und [Einzelpunkt-AF]. Die 4 Modi, die automatisch zwischen mehreren AF-Messfeldern wechseln, um sich bewegende Motive zu verfolgen, sind: AF-Messbereich Ausweitung (manuelle Wahl, 4 Felder [oben, unten, rechts, links]), AF-Messbereich Ausweitung (manuelle Wahl, umliegende 8 Felder), Zonen-AF und Automatische Wahl: 61 AF-Messfelder (in Al Servo AF). Die Leistungsmerkmale der einzelnen Modi werden auf den Seiten 27 - 35 genauer erklärt. So können Sie den Modus auswählen, der Motiv und Aufnahmesituation am besten entspricht.

AF-Messfelder können sowohl im Hinblick auf das Motiv als auch auf die Aufnahmesituation gewählt werden.

Der AF-Bereich-Auswahlmodus ermöglicht die Einstellung, wie viele der 61 Felder für den AF genutzt werden sollen. So lässt sich die Methode der Bestimmung der AF-Felder ganz genau auf Ihr Motiv und die Aufnahmesituation festlegen.



Sechs AF-Bereich-Auswahlmodi können gewählt werden

Der Einzelpunkt-AF ist ein sehr wirkungsvoller Modus für das Fotografieren von Stillleben im One-Shot AF.

Einzelfeld-AF ist ein Modus, wo ein manuell gewähltes AF-Feld zur Scharfstellung eingesetzt wird. Besonders erfahrene Fotografen können mit dem Einzelfeld-AF im Al Servo AF auch Reihenaufnahmen machen (das geht auch, wenn die Motivbewegung so linear ist, dass es sich leicht mit einem AF-Feld verfolgen lässt), dennoch ist dieser Modus wesentlich geeigneter, um Stillleben oder Landschaften zu fotografieren.

Scharfstellung auf einen kleinen oder schmalen Bildbereich

Es ist möglich, den Fokus auf ein sehr begrenztes Gebiet zu setzen, beispielsweise auf ein Auge eines Helmträgers.

BMX-Fahrers, der



Ist die Einstellung [Spot-AF] gewählt, erscheint ein kleines Rechteck innerhalb des manuell ausgewählten AF-Messfeldes.



kungsvoll, wenn sich in der Nähe des Auges, was Sie fokussieren wollen, beispielsweise ein Helm oder ein Visier befindet. Mit einem herkömmlichen AF-System könnte es leicht passieren, dass der Fokus auf diese Kanten überspringt, anstatt auf dem Auge zu bleiben.



Der Modus [Spot-AF] kann immer dann wirkungsvoll eingesetzt werden, wenn auf ganz kleine Bereiche des Motivs fokussiert werden soll. Diese Funktion empfiehlt sich, wenn Sie einen ganz exakten Punkt fokussieren möchten, in dessen unmittelbarer

Nähe sich Objekte befinden, die ablenken könnten. Ein klassisches Beispiel hierfür sind Sportaufnahmen, wo Sie einen Motorradfahrer mit Helm über ein Auge fokussieren (siehe Bilder). Mit einem herkömmlichen AF-System könnte die Helmkante

leicht in den Bereich des AF-Felds gelangen, was dazu führt, dass die Kamera auf die Kante fokussiert. In einer solchen Situation ist [Spot-AF] die ideale Lösung, um präzise auf das Auge scharf zu stellen. Der [Spot-AF] fokussiert nur einen ganz

kleinen Bereich und ist daher weniger geeignet, sich bewegenden Motiven im Al Servo AF zu folgen. Zudem könnte es deutlich länger dauern das Motiv scharf zu stellen, als beim Einsatz anderer AF-Bereich-Auswahlmodi.

Für sich bewegende Motive, die mit Einzelfeld-AF schwer zu fokussieren sind.

Dieser Modus ist sehr wirkungsvoll in der Sportfotografie





[AF-Messfelderweiterung] kann für sehr viele Sportarten mit plötzlichen Änderungen der Bewegung eingesetzt werden. Die [AF-Messfelderweiterung (Oben, unten. rechts, links)] hat es ermöglicht, die Schärfe auf den Fußballspieler exakt nachzuführen.

Tipps & Tricks

Die AF-Felder [Oben, unten, rechts, links] und [Umgebend] können – je nach Schwierigkeit der Motivbewegung zu folgen und der Wichtigkeit des zentralen AF-Feldes – zum ausgewählten Feld hinzugezogen werden.

Bei der Aufnahme von Motiven, deren Bewegung nur schwer vorhersehbar ist, wählen Sie am besten den Modus [Umgebend], bei Motiven, deren Bewegung sich dicht um das manuell auswählte AF-Messfeld abspielt, ist die Einstellung [Oben, unten, rechts, links] geeigneter.



Da der Wechsel der AF-Felder bei der [AF-Messfelderweiterung] immer von der Mitte, also vom manuell gewählten AF-Messfeld aus geht, ist dieser Modus für die gewünschte Bildkomposition besonders geeignet. Dieser Hochspringer wurde im Modus [AF-Messfelderweiterung (Umgebend)] aufgenommen.

[AF-Messfelderweiterung] ist ein [AF-Bereich-Auswahlmodus], der am besten für die Sportfotografie geeignet ist. In dieser Einstellung verschiebt sich der Fokuspunkt bei Bedarf automatisch vom manuell gewählten AF-Messfeld zu einem direkt daneben befindlichen (oben, unten, rechts oder links), um die Schärfenachführung zu gewährleisten. Da in dieser Einstellung neben dem ausgewählten AF-Messfeld auch umliegende AF-Messfelder genutzt werden, ist es einfacher das Hauptmotiv innerhalb des Autofokus-Messbereich zu halten. Basierend auf der Art der Motivbewegung (z. B. die Gefahr, dass es sich vom gewählten AF-Messfeld fort bewegt) und der Größe, die das Motiv im Bildrahmen einnimmt, empfiehlt sich entweder [AF-Messfelderweiterung] oder der [AF-Bereich-Auswahlmodus]. Zusätzlich empfiehlt sich bei sehr dynamischen Motiven die Auswahl von Case 5 oder Case 6 im AF Configuration Tool.

Wirkungsvoll für die Scharfstellung auf Motive, die sich in einem bestimmten Bereich befinden

Für Motive, die viel Platz im Bild einnehmen, oder solche, die sich innerhalb eines großen Bereichs bewegen.



Im Modus [Zonen-AF] wird eine der neun Zonen eingestellt und das AF-Feld wird automatisch aus diesem Bereich gewählt. Zonen-AF unterscheidet sich insofern von [AF-Messfelderweiterung], wo das AF-Feld manuell ausgewählt wird und die Felder, die dieses Feld umgeben zur Scharfstellung herangezogen werden. Im Zonen-AF entscheidet die Kamera mit welchem AF-Feld in der Zone die Scharfstellung erfolgt. So muss das Motiv nicht genau mit einem AF-Feld verfolgt werden. Das ist dann sinnvoll, wenn es nicht so wichtig ist, dass genau ein Punkt im Fokus ist (das Motiv hat nichts an sich, was die AF-Felder vom eigentlichen Fokus ablenken kann). Dieser Modus ist sehr geeignet, wenn auf einen ganzen Bereich von einem größeren Motivs fokussiert wird, weil es die Scharfstellung enorm vereinfacht.

Al Servo AF mit allen 61 AF-Feldern für die automatische Nachführung

Ideal für Motivbewegungen, die für ältere AF-System eine Herausforderung darstellten



Beim Einsatz von [One-Shot AF] wird automatisch ein AF-Feld aus allen 61 Feldern ausgewählt. Wird [AI Servo AF] eingesetzt, so startet der Autofokus bei einem manuell ausgewählten AF-Feld und sucht dann erst aus den 61 vorhandenen das am geeignetste aus.



Wird das Motiv mit einem AF-Feld in der Mitte eingefangen und die Kamera dann nach links bewegt, ergibt sich eine schöne Bildkomposition mit einem Leerraum auf der linken Seite.

Hier wurde die Aufnahme mit der Fokussierung des führenden Radfahrers über ein manuell gewähltes AF-Feld gestartet. Während der Reihenaufnahme wurde die Kamera dann nach links bewegt, so dass die folgenden Radfahrer links von der Feldspitze in

die folgenden Radfahrer links von der Feldspitze in attraktiver Unschärfe im Hintergrund erscheinen.

Tipps & Tricks



Im Modus AI Servo AF, beginnt die Nachführung an dem vorher beliebig ausgewählten AF-Feld. Wählen Sie also das AF-Feld, das die Position abdeckt, wo die Aufnahme beginnen soll. Besonders einfach wird es, wenn das AF-Feld im Modus Einzelfeld-AF ausgewählt wird und dann auf den AF-Modus Automatische Wahl: 61 AF-Messfelder umgeschaltet wird.



Wird [Automatische Wahl: 61 AF-Messfelder] während Al Servo AF eingesetzt, beginnt die Fokussierung am manuell ausgewählten AF-Feld und die Kamera wählt dann automatisch das jeweils passende Feld aus den 61 verfügbaren für die Nachführung. Für eine exakte Schärfenachführung sind die AF-Felder der Kamera über einen großen Bereich verteilt. Dennoch kann bedingt durch die Aufnahmesituation oder bei sehr kleinen Motiven die Nachführung nicht zufriedenstellend sein – Vorsicht ist also geboten. [Automatische Wahl: 61 AF-Messfelder] ist wirkungsvoll bei der Aufnahme von Motiven, die mit [AF-Messfelderweiterung] oder [Zonen-AF] nicht korrekt erfasst werden können (Beispiel: Sprünge im Eiskunstlauf). Ein weiteres wirkungsvolles Einsatzgebiet ist für diesen Modus ist beispielsweise für Publikationen oder Zeitungsartikel, wo der Freiraum im Bild für Text oder ähnliches genutzt werden kann. Im Beispiel oben wurde der führende Fahrer mit einem manuell ausgewählten AF-Messfeld anvisiert. Von dort aus wurde die Reihenaufnahme gestartet und die Kamera (das Objektiv) nach links bewegt. Der führende Radfahrer bleibt weiter scharfgestellt und neben ihm entsteht viel Hintergrund (die Scharfstellung auf den führenden Radfahrer wird durch das automatische Umstellen der AF-Felder gewährleistet).

Unter den 61 AF-Feldern sind viele Kreuzsensoren für die optimierte Schärfenachführung

Mehrere Kreuzsensoren können selbst mit Objektiven mit einer maximalen Lichtstärke von 1:4 genutzt werden.

Bis zu 41 Kreuzsensoren sind für Objektive mit einer Lichtstärke bis zu 1:4 geeignet, was sie für den Großteil aller Objektive nutzbar macht.



Dieses Diagramm zeigt die Verteilung der Kreuzsensoren unter den 61 AF-Feldern der EOS 5D Mark III. Die fünf AF-Felder in der Mitte arbeiten als Dual-Kreuzsensoren für Lichtstärken bis 1:2,8,41 Kreuzsensoren sind für Objektive mit einer Lichtstärke von 1:2,8 - 1:4 geeignet und die 21 Kreuzsensoren in der Mitte können bis zu 1:5,6 eingesetzt werden. Damit wird die Scharfstellung und die Nachführung immer mit vielen AF-Feldern gewährleistet.

- 1:2,8 bis 1:5,6 Kreuzsensoren (Dual-Kreuzsensoren)
- 1:5,6 Kreuzsensoren
- 1:4 (Fokus auf vertikal Linien) und 1:5,6
 (Fokus auf horizontale Linien) Kreuzsensoren
- 1:5,6 (Fokus auf horizontale Linien) AF

* Die farbig markierten AF-Felder dienen nur der Verdeutlichung. Sie entsprechen nicht dem tatsächlichen Display im Sucher.

Der neu entwickelte 61-Punkt-AF-Sensor

Durch die Erhöhung der AF-Felder ist eine größere Freiheit bei der Bildkomposition möglich. Die große Anzahl der Kreuzsensoren verbessert die Leistung bei der Schärfenachführung. Dank der zweizeilig, in Zickzack-Form angeordneten AF-Sensoren ist auch bei Motiven mit wenig Kontrast die Leistung bei der Schärfenachführung optimiert.



Das AF-System der EOS 5D Mark III hat viele attraktive Leistungsmerkmale wie beispielsweise die hohe Flexibilität bei der Bildkomposition durch 61 AF-Messfelder, einen AF-Bereich-Auswahlmodus der die Vorteile des Mehrfeld-Messsystems ideal einsetzen lässt und das AF Configuration Tool, welches alle Vorteile des AI Servo AF nutzbar macht. Ein weiteres wichtiges Merkmal ist die verbesserte und sehr präzise Fokusleistung eines

jeden AF-Feldes zur Scharfstellung des Motivs. Mit dem AF-System der EOS 5D Mark III können die meisten der Objektive mit Lichtstärken von 1:2,8 - 1:4 mit allen 41 Kreuzsensoren arbeiten. Canon hat eine große Anzahl von besonders leistungsfähigen 1:2,8 und 1:4 AF-Messfelder eingesetzt, um ein höheres Maß an Fokussiergenauigkeit bei hoch lichtstarken Objektiven zu erhalten. 61-Punkt-AF (1) Anzahl und Platzierung der Kreuzsensoren für Objektive mit Lichtstärke

1:2,8





41 Kreuz- und 5 Dual-Kreuzsensoren für 1:2,8 – die AF-Felder können mit vielen Objektiven genutzt werden.

Viele Lichtstarke Objektive mit 1:2,8 (oder besser) sind in Gruppe A. Mit diesen Objektiven lassen sich die fünf 1:2,8 Dual-Kreuzsensoren in der Mitte und Kreuzsensoren der Lichtstärke 1:4 (insgesamt 41) und 1:5,6 (insgesamt 21) verwenden. Objektive mit einer maximalen Lichtstärke von 1:2,8 aus Gruppe B können mit einem einzigen Dual-Kreuzsensor in der Mitte genutzt werden.



Gruppe A

AF mit 41 Kreuzsensoren mit 5 Dual-Kreuzsensoren in der Mitte für 1:2,8

AF ist über 61 AF-Messfelder möglich. Alle AF-Bereich-Auswahlmodi können gewählt werden

Die wichtigsten Objektive				
EF 24mm 1:1,4L USM	EF 24mm 1:1,4L II USM	EF 28mm 1,8 USM	EF 35mm 1:1,4L USM	EF 35mm 1:2
EF 50mm 1:1,0 L USM	EF 50mm 1:1,2 L USM	EF 50mm 1,4 USM	EF 50mm 1,8	EF 50mm 1,8 II
EF 85mm 1:1,2 L USM	EF 85mm 1:1,2 L II USM	EF 85mm 1,8 USM	EF 100mm 1:2 USM	EF 135mm 1:2L USM
EF 135mm 1:2L USM + Ext EF	22L USM + Ext EF 1,4fach EF 135mm 1:2,8 (Softfokus) EF 200mm 1:1,8L USM		EF 200mm 1:1,8L USM	
EF 200mm 1:1,8L USM + Ext B	+ Ext EF 1,4fach EF 200mm 1:2L IS USM EF 200mm 1:2L IS USM + Ext EF 1,4fach			
EF 200mm 1:1,8L USM	EF 200mm 1:2,8L II USM	EF 300mm 1:2,8L USM	EF 300mm 1:2,8L IS USM	EF 300mm 1:2,8L IS II USM
EF 400mm 1:2,8L USM	EF 400mm 1:2,8L II USM	EF 400mm 1:2,8L IS USM	EF 400mm 1:2,8L IS II USM	TS-E 45mm 1:2,8*
TS-E 90mm 1:2,8*	EF 16-35mm 1:2,8L USM	EF16-35mm 1:2,8L II USM	EF 17-35mm 1:2,8L USM	EF 20-35mm 1:2,8L
EF 28-70mm 1:2,8L USM	EF 24-70mm 1:2,8L II USM*1	EF 70-200mm 1:2,8L USM	EF 70-200mm 1:2,8L IS USM	EF 70-200mm 1:2,8L IS II USM

Gruppe B

AF mit 41 Kreuzsensoren und mit einem Dual-Kreuzsensor in der Mitte für 1:2,8



AF ist über 61 AF-Messfelder möglich. Alle AF-Bereich-Auswahlmodi können gewählt werden

Gruppe D

AF mit einem Kreuzsensor und mit einem Dual-Kreuzsensor in der Mitte für 1:2,8





(*1) Verkaufsbeginn voraussichtlich Juli 2012

* Die Fokus-Kontrolllampe zeigt nur beim manuellen Fokus an (ohne Tilt oder Shift Bewegungen). "EXT EF" ist die Abkürzung für die jeweiligen Extender mit EF Fassung

61-Punkt-AF (2) Anzahl und Platzierung der Kreuzsensoren Objektive mit Lichtstärke 1:4



EF 70-200mm 1:4L IS USM

41 AF-Kreuzsensoren können genutzt werden

In Gruppe C können alle 41 Kreuzsensoren mit Objektiven mit einer maximalen Lichtstärke von 1:4 (bzw. 1:2,8 mit 1,4fach Extender) eingesetzt werden. Davon erreichen die 20 Kreuzsensoren rechts und links für 1:4 und 1:5,6 eine höhere



Gruppe C 41 AF-Kreuzsensoren können als AF-Feld für die hoch präzise Schärfenachführung eingesetzt werden. AF-Fokussierung ist auf alle 61 AF-Messfelder möglich. Alle AF-Bereich-Auswahlmodi können gewählt werden

Die wichtigsten Objektive

(Dual-Kreuzsensoren)

Präzision für diese Objektive, als jemals bei einer

Vorgängerkamera. Sogar einige Makro-Objektive mit maximaler Lichtstärke 1:2,8 gehören dazu.

1:4 (Fokus auf vertikal Linien) und 1:5,6 (Fokus auf horizontale Linien) Kreuzsensoren

1:2,8 und 1:5,6 Kreuzsensoren

EF 17-40mm 1.4 L USM

1:5,6 (Fokus auf horizontale Linien) AF

EF 50mm 1:2,5 Kompaktmakro	EF 100mm 1:2,8L Makro IS USM	EF 300mm 1:4L IS USM
EF 200mm 2:1,8L USM + Ext EF 1,4fach	EF 200mm 1:2,8L II USM + Ext EF 1,4fach	EF 300mm 1:2,8L USM + Ext EF 1,4fach
EF 300mm 1:2,8L IS USM + Ext EF 1,4fach	EF 300mm 1:2,8L IS II USM + Ext EF 1,4fach	EF 400mm 1:2,8L USM + Ext EF 1,4fach
EF 400mm 1:2,8L II USM + Ext EF 1,4fach	EF 400mm 1:2,8L IS USM + Ext EF 1,4fach	EF 400mm 1:2,8L IS II USM + Ext EF 1,4fach
EF 135mm 1:2L USM + Ext EF 2fach	EF 200mm 1:1,8L USM + Ext EF 2fach	EF 200mm 1:2L IS USM + Ext EF 2fach
EF 8-15mm 1:4L Fischauge USM	EF 17-40mm 1:4L USM	EF 24-105mm 1:4L IS USM
EF 70-200mm 1:4L USM	EF 7 0-200mm 1:4L IS USM	EF 70-200mm 1:2,8L USM + Ext EF 1,4fach
EF 70-200mm 1:2,8L IS USM + Ext EF 1,4fach	EF 70-200mm 1:2,8L IS II USM + Ext EF 1,4fach	EF 500mm 1:4L IS USM
EF 500mm 1:4L IS II USM	EF 600mm 1:4L IS II USM	EF 600mm 1:4L IS II USM

Viele 1:2,8 Objektive können mit 1,4fach Extender 41 AF-Felder nutzen.

Die EOS 5D Mark III ist mit einem Vollformatsensor ausgestattet, weshalb besonders in der Sportfotografie oft ein Extender eingesetzt wird, weil dort längere Brennweiten erforderlich sind. Hoch lichtstarke Teleobjektive (200-400mm 1:2,8 Klasse) werden mit einem 1,4fach Extender auf Blende 1:4 reduziert, was sie jedoch in die Gruppe C bringt: Für den hoch präzisen Autofokus sind dann 41 Kreuzsensoren einsetzbar – ein Grund über den kreativen Einsatz von Extendern neu nachzudenken.

61-Punkt-AF (3) Anzahl und Platzierung der Kreuzsensoren Objektive mit Lichtstärke 1:5,6





EF 100-400mm 1:4,5-5,6L IS USM

Die Mehrheit der Objektiven eignet sich zum Einsatz mit den 21 zentralen Kreuzsensoren

Mit der Ausnahme von wenigen Objektiven (Gruppe F und G) sind beinahe alle Objektive mit Lichtstärke 1:4 oder höher in der Gruppe E zusammengefasst und können 21 Kreuzsensoren (1:5,6 Kreuzsensoren)

Gruppe E 20sammengerasst (reuzsensoren (1:5,6 Kreuzsensoren) Gruppe E 21 Kreuzsensoren kör im zentralen Bereich nutzen. Viele 1:2,8 Teleobjektive passen mit Extender EF 2 fach auch in diese Gruppe.



21 Kreuzsensoren können als AF-Feld genutzt werden

Gruppe G

AF ist über 61 AF-Messfelder möglich. Alle AF-Bereich-Auswahlmodi können gewählt werden

Die wichtigsten Objektive:

EF 50mm 1:2,5 Kompaktmakro + 1:1 Konverter EF		EF 100mm 1:2,8 Makro USM
EF 400mm 1:5,6L USM	EF 500mm 1:4,5L USM	EF 300mm 1:4L USM + Ext EF 1,4fach
EF 300mm 1:4L IS USM + Ext EF 1,4fach	EF 400mm 1:4 DO IS USM + Ext EF 1,4fach	EF 500mm 1:4L IS USM + Ext EF 1,4fach
EF 600mm 1:4L USM + Ext EF 1,4fach	EF 600mm 1:4L IS USM + Ext EF 1,4fach	EF 200mm 1:2,8L USM + Ext EF 2fach
EF 200mm 1:2,8L II USM + Ext EF 2fach	EF 300mm 1:2,8L USM + Ext EF 2fach	EF 300mm 1:2,8L IS USM + Ext EF 2fach
EF 300mm 1:2,8L IS II USM + Ext EF 2fach	EF 400mm 1:2,8L USM + Ext EF 2fach	EF 400mm 1:2,8L II USM + Ext EF 2fach
EF 400mm 1:2,8L IS USM + Ext EF 2fach	EF 400mm 1:28L IS II USM + Ext EF 2fach	EF 500mm 1:4L IS II USM + Ext EF 1,4fach
EF 600mm 1:4L IS II USM + Ext EF 1,4fach	EF 70-200mm 1:2,8L USM + Ext EF 2fach	EF 70-200mm 1:2,8L IS USM + Ext EF 2fach
EF 70-200mm 1:2,8L IS II USM + Ext EF 2fach	EF 70-200mm 1:4L USM + Ext EF 1,4fach	EF 70-200mm 1:4L IS USM + Ext EF 1,4fach
EF 28-300mm 1:3,5-5,6L IS USM	EF 70-300mm 1:4-5,6 IS USM	EF 70-300mm 1:4-5,6L IS USM
EF 70-300mm 1:4,5-5,6 DO IS USM	EF 100-400mm 1:4,5-5,6L IS USM	

Gruppe F

Von 41 verfügbaren sind 21 Kreuzsensoren einsetzbar.





AF ist über 47 AF-Messfelder möglich (61-Punkt AF ist nicht verfügbar) Alle AF-Bereich-Auswahlmodi können gewählt werder

AF-Betrieb und Einstellungen Priorität Bild/Fokus

Sie können einstellen, ob die Priorität auf der Auslösung oder der Scharfstellung liegt

Bild/Fokus Parameter im Al-Servo (wird in Reiter AF2 eingestellt)

Al Servo Priorität 1.Bild

Auslösung

INFO. Hilfe

Sie können auswählen ob die Priorität auf Fokus oder Auslösung liegt

Gleiche Priorität

Auslöse-Timing für 1. Bild

bei Al Servo AF



Parameter für die 1. Aufnahme [Al Servo Priorität 1.Bild]

H O

Fokus

SET OK

Gleiche Priorität

In dieser Einstellung liegt die Priorität sowohl auf dem Fokus, als auch auf der Geschwindigkeit

Priorität Auslösung

Diese Einstellung setzt die Priorität auf die Auslösung. Die Kamera löst auch dann aus, wenn das Motiv nicht präzise fokussiert ist. Sie ist nur dann empfehlenswert, wenn Sie keine Verzögerung bei der Auslösung hinehmen können, selbst wenn das zu Lasten der Schafstellung geht.

Priorität Fokus

Diese Einstellung setzt die Priorität auf die Scharfstellung des Motivs: Keine Auslösung erfolgt, bevor die Scharfstellung abgeschlossen ist. Sie ist nur dann empfehlenswert, wenn Sie sicher stellen wollen, dass die Aufnahme korrekt fokussiert ist und dafür auch Nachteile bei der Auslösegeschwindigkeit hinnehmen.

2 Parameter für die Reihenaufnahmen [Al Servo Priorität 2. Bild]



Gleiche Priorität

In dieser Einstellung liegt während einer Reihenaufnahme die Priorität sowohl auf dem Fokus, als auch auf der Geschwindigkeit. Die Geschwindigkeit der Reihenaufnahme kann auch bei Dunkelheit oder bei niedrigem Kontrast geringer werden.

Priorität Aufnahmegeschwindigkeit

In dieser Einstellung liegt die Priorität eher auf der Geschwindigkeit der Reihenaufnahmen, als auf dem Fokus. Die Geschwindigkeit der Reihenaufnahmen bleibt erhalten. Empfehlenswert, wenn zwischen den Aufnahmen unveränderbare Intervalle sein sollen.

Priorität Fokus

In dieser Einstellung liegt die Priorität eher auf dem Fokus, als auf der Geschwindigkeit der Reihenaufnahmen. Die Kamera macht kein Bild, bevor die Scharfstellung abgeschlossen ist, was die Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen deutlich beeinträchtigt. Sie ist nur empfehlenswert, wenn Sie nur dann ein Bild machen wollen, wenn die Scharfstellung abgeschlossen ist. Bild/Fokus Parameter im One-Shot AF (wird in Reiter AF3 eingestellt)

Sie können auswählen ob die Priorität auf Fokus oder Auslösung liegt

[One-Shot AF Priorität Auslösung]





Priorität Fokus

Die Kamera macht kein Bild, bevor die Scharfstellung abgeschlossen ist. Die Einstellung ist empfehlenswert, wenn Sie nur ein Bild machen wollen, wenn auch die Scharfstellung abgeschlossen ist.

Priorität Auslösung

Die Priorität ist eher auf der Auslösezeit, als auf dem Fokus. Sie ist nur dann empfehlenswert, wenn es Ihnen wichtiger ist das Bild in genau diesem Moment einzufangen, als auf die Scharfstellung zu warten und den Moment womöglich zu verpassen.

Unter den Reitern [AF2] und [AF3] finden Sie die Einstellungen für die Parameter von AF-Betrieb und Auslöse-Timing. In diesen beiden Einstellungen lässt sich festlegen, ob die Priorität auf der Scharfstellung oder der Auslösung liegen soll (oder eine Balance aus beidem). Der Reiter [AF2] beinhaltet die Optionen {Al Servo Priorität 1.Bild] und [Al Servo Priorität 2.Bild] für den Al Servo AF. Die Priorität Fokus oder Auslösung kann sowohl für das erste Bild, als auch für die nachfolgenden Bilder einer Reihenaufnahme festgelegt werden. Mit [Priorität Fokus] wird die Auslösung so lange zurückgestellt, bis die Scharfstellung auf das Motiv abgeschlossen ist (hierbei handelt es sich möglicherweise nur um ein paar Millisekunden). In der Einstellung [Priorität Auslösung/Priorität Aufnahmegeschwindigkeit] wird

die Aufnahme ungeachtet der Scharfstellung ausgelöst, was unter Umständen zu unscharfen Bildern führen kann. Die Standardeinstellung [Gleiche Priorität] wird beiden Parametern die gleiche Priorität gegeben, also die Scharfstellung ohne große Auslöseverzögerungen abzuschließen, was sich für die meisten Aufnahmesituationen sehr gut eignet.

Befindet man sich im Modus One-Shot AF kann die Priorität auch über [One-Shot AF Priorität Auslösung] im Reiter [AF3] angepasst werden. Die Priorität Fokus oder Auslösung kann genauso angepasst werden, wie im Modus AI Servo AF. Hierbei ist jedoch nicht [Gleiche Priorität], sondern [Priorität Fokus] die Standardeinstellung.

40

Die gewählten AF-Felder passen sich bei der Änderung der Formatlage automatisch an.

Die Festlegung der AF-Felder erleichtert das Beibehalten der gewünschten Bildkomposition beim Wechsel zwischen Querformat und Hochformat.

🗖 AF 🖻 🖌 🤷	*
Schärfong wonn AF unmögl	AF4
Schartens, wenn Ar unmögi.	UN
Wahlbares AF-Feld	millen
Wahlmodus AF–Bereich wählen	-
Wahlmethode AF–Bereich	M-Fn
AF-Messfeld Ausrichtung	•

Schritte zur Einstellung

Wählen Sie [Verschiedene AF-Messfelder wählen] aus dem Menüpunkt [AF-Messfeld Ausrichtung]

AF-Messfeld Ausrichtung	
Dasselbe für vertik./horiz.	0
Verschied. AF-Messf. wählen	•••
INFO. Hilfe	



2 Wechseln Sie die Ausrichtung und stellen das gewünschte AF-Feld oder die AF-Funktion ein



3 Verändert sich die Formatlage der Kamera, wechseln AF-Feld und -Funktion automatisch



Zuerst wählen Sie [Verschiedene AF-Messfelder wählen] aus dem Menüpunkt [AF-Messfeld Ausrichtung]. Dann wählen Sie den AF-Bereich- Auswahlmodus und das manuell ausgewählte AF-Feld für die jeweilige Formatlage A) Querformat, B) Hochformat mit Griff nach oben und – falls nötig – C) Hochformat mit Griff nach unten. Die Einstellungen werden automatisch gespeichert. Bei einer Änderung der Formatlage werden nun automatisch die registrierten AF-Messfelder und der dazugehörende Modus aktiviert.



Anmerkung:

Vergessen Sie nicht, dass Sie diese Einstellung vorgenommen haben

Beim Fotografieren in unterschiedlichen Formatlagen wird die Kamera zwischen AF-Bereich-Auswahlmodus und manuell ausgewähltem AF-Messfeld wechseln und die jeweils letzte Einstellung speichern. Daher sollten Sie sowohl die gewählte AF-Funktion als auch die gewählten AF-Felder prüfen, bevor Sie mit der Aufnahme beginnen.

Während Sportveranstaltungen oder Konzerten ist es üblich, die Formatlage der Kamera während der Aufnahme oft zu wechseln. Die EOS 5D Mark III hat 61 AF-Messfelder, die alle manuell ausgewählt werden können. Das bedeutet ein hohes Maß an Freiheit bei der Bildkomposition - wird jedoch das AF-Feld oben links ausgewählt und beispielsweise aus dem Querformat in das Hochformat mit Griff oben gewechselt, so wird sich das gewählte Feld plötzlich unten links befinden. Wollen Sie den ganzen Körper des Sportlers im Bild haben und dabei auf den Kopf fokussieren, so müssten Sie das AF-Feld in diesem Falle neu einstellen. In solchen Fällen sind AF-Feld Einstellungen für die unterschiedlichen Formatlagen sehr hilfreich. Über [Verschiedene AF-Messfelder wählen] aus dem



Diese Aufnahme wurde mit dieser Orientierungsoption gemacht: Im Querformat wurde das zentrale AF-Feld gewählt, welches sich bei der Änderung ins Hochformat automatisch in die Mitte unten verlagert hat. Bei der rhythmischen Sportgymnastik kommt es oft vor, dass sich der Kopf in Bodennähe befindet, was die Voreinstellung des AF-Feldes berücksichtigt hat.

Menü [AF-Messfeld Ausrichtung] können die individuellen Einstellungen sowohl im AF-Bereich-Auswahlmodus als auch für manuell ausgewählte AF-Messfelder gespeichert werden. Das bedeutet für unser Beispiel: Sie legen das zentrale AF-Feld mit den darüber liegenden für die Formate fest und die Kamera folgt dem Gesicht mit der selben Anordnung der AF-Felder automatisch, wenn die Kamera vom Querformat in das Hochformat mit Griff nach oben gedreht wird. Wenn Sie sich Ihre Bildkomposition vorstellen und auf dieser Basis das entsprechende AF-Feld oder die AF-Funktion im Vorhinein festlegen, können Sie problemlos weiter fotografieren, auch wenn Sie die Formatlage wechseln.

Mit [Auf gespeichertes AF-Messfeld schalten] stellt die Kamera sofort auf dieses Feld um

Sie können Ihr bevorzugtes AF-Feld zum sofortigen Zugriff auf Knopfdruck speichern



Wählen Sie [Custom-Steuerung] im Menüpunkt [C.Fn5: Operation]

Wenn Sie die Option [Custom-Steuerung] aus den Custom-Funktionen [C.Fn5: Operation] wählen, können Sie hier ein AF-Feld festlegen und jederzeit abrufen. Diese Option kann auch dazu genutzt werden, um die unterschiedlichen Funktionen der Bedienungselemente festzulegen.

Schritte zur Einstellung

1 Es gibt zwei Möglichkeiten, die Steuerung mit einem festgelegten AF-Feld zu belegen.

A. Legen Sie [Messung und AF Start] auf die AF-0N-Taste, oder die X-Taste, dann drücken Sie die INFO-Taste und wählen [Gespeichertes AF-Messfeld]

B. Legen Sie [Auf gespeichertes AF-Messfeld schalten] auf die Q-, LENS-(Objektiv AF-Stopptaste). Drücken Sie jetzt die INFO-Taste, um zu wählen, ob die Option nur angewendet wird, wenn die Taste gedrückt bleibt.

4 Nach der Auswahl eines anderen AF-Felds oder AF-Bereichsmodus, drücken Sie die zugewiesene Taste (in 1 ausgewählt) um zum gespeicherten AF-Messfeld zu gelangen.



AF-Messfelder auswählen, die Sie speichern wollen. (Das geht in allen AF-Bereich-Auswahlmodi, außer Zonen-AF)





Drücken Sie die 🖽-Taste,

erklinat.

während auch die 💍 - Taste

gedrückt ist, bis ein Piepton

Ist entweder die AF-ON oder die 🗙 Taste mit der Funktion [Messung und AF Start] belegt, so wird das sofortige Umstellen auf gespeicherte AF-Messfelder möglich. Drücken Sie die INFO. -Taste im [Custom-Steuerung] Menü und wählen Sie dann [Gespeichertes AF-Messfeld]. Jetzt wird das AF-System das gespeicherte Feld nutzen, wenn die Taste gedrückt wird.





Eine andere Funktion, die das schnelle Wechseln zwischen den AF-Feldern ermöglicht, ist die Möglichkeit, diese über die [Custom-Steuerung] zu speichern und abzurufen. Es gibt diverse Möglichkeiten, das darzustellen. Eine davon ist ein gespeichertes AF-Feld über die [Custom-Steuerung] einer bestimmten Taste zuzuordnen. Die zweite Methode ist die Speicherung eines AF-Feldes oder [AF-Bereich-Auswahlmodus]. Jede dieser beiden Option ermöglicht Ihnen auf Knopfdruck zwischen gespeicherten AF-Feldern zu wechseln.

Speichern Sie häufig eingesetzte AF-Felder, oder ein strategisch wichtiges Feld, sind Sie in der Lage Aufnahme der Seitenbewegungen beim Schlagen des Tennisballs. Nachdem die Spielerin auf der rechten Seite stehend mit dem manuell ausgewählten AF-Messfeld oben rechts aufgenommen wurde, wurde auf das registrierte AF-Feld oben links mit einem Knopfdruck gewechselt und die Spielerin beim Rückhand-Return auf der linken Seite fotografiert.

sofort auf eine Situation zu reagieren, ohne die Notwendigkeit die Kamera neu auszurichten. Diese Funktion kann im Modus [Auf gespeichertes AF-Messfeld schalten] über die Optionen <Schärfentiefe-Kontrolle> und <Objektiv AF-Stopp> weiter angepasst werden. Diese Tasten bieten die Möglichkeit entweder [Nur wechseln solange gerückt ist] oder [Wechsel solange beibehalten, bis Taste erneut gedrückt wird] zu wählen, um die Einstellung noch weiter zu individualisieren. So können Sie Ihre Kamera genau an Ihre individuellen Aufnahmegewohnheiten anpassen.

Alle AF-Bereich-Auswahlmodi können gewählt werden

Das Speichern der häufig genutzten AF-Funktionen ist besonders einfach über die [Custom-Steuerung]

Funktionen zuordnen



Wenn Sie über den [Custom-Steuerung] Bildschirm den [AF-Bereich-Auswahlmodus] einer bestimmten Taste zuordnen, können Sie während der Aufnahme auf Knopfdruck das AF-Feld wechseln, ohne dabei das Auge vom Sucher zu nehmen.

Beispiele für ein sofortiges Umschalten der AF-Bereich-Auswahlmodi

Von [Einzelfeld-AF] zu [Spot AF]



Aufnahmebeispiel Boxenstopp im Motorsport: Nachdem Sie mit [Einzelpunkt-AF] im Weitwinkelbereich des Zoomobjektivs Aufnahmen gemacht haben, zoomen Sie heran und fokussieren das Auge des Fahrers ohne das Risiko auf den Helm überzuspringen mit [Spot AF].

Von [Einzelfeld-AF] zu [AF-Messfelderweiterung]



Von [AF-Messfelderweiterung] zu [Automatische Wahl: 61 AF-Messfelder]



Ein gutes Beispiel hierfür ist der Fußball, wo ein Spieler erst weiter entfernt klein im Sucher erscheint und beim Näherkommen immer größer wird. In diesem Falle ist mit dem Umschalten auf [AF-Messfelderwei terung] das kontinuierliche Nachführen auf das kontrastarme Trikot auch beim größer werden des Motivs noch möglich.

Der Wechsel zu [Automatische Wahl: 61 AF-Messfelder] ist z. B. besonders hilfreich beim Eiskunstlauf, wo die Kunstläuferin von weit hinten kommt und beim Näherkommen das ganze Bild ausfüllt. So können Sie die AF-Messfeldwahl Ihrer Kamera überlassen und sich ganz auf die Bildkomposition konzentrieren.

Auf diese Tasten kann der AF-Bereich-Auswahlmodus gelegt werden

Mögliche Tasten für [Auf gespeicherte AF-Funktion schalten]



Schärfentiefe Kontrolle

Schritte zur Einstellung

[Auf gespeicherte AF-Funktion schalten]



Legen Sie [Auf gespeicherte AF-Funktion schalten] mit [Custom-Steuerung] auf die LENS, oder die G-Taste. Drücken Sie die INFO-Taste und der Funktionsbildschirm zur gespeicherten Funktion erscheint. Wählen Sie dort aus den AF-Funktionen den [AF-Bereich-Auswahlmodus], den Sie einsetzen wollen.

Der AF-Bereich-Auswahlmodus mit [Einzelfeld-AF] und [AF-Messfelderweiterung] ist sehr wirkungsvoll für das Umschalten je nach Größe und Typ des Motivs. Wenn Sie durch den Sucher blicken, kann es schwierig sein, den Modus zu wechseln und dabei das Motiv weiter zu verfolgen. Setzen Sie die nötigen AF-Bereich-Auswahlmodi jedoch auf eine spezifische Taste, können Sie den Messbereich sofort umschalten ohne dabei das Motiv aus dem Auge zu verlieren. Zwei Tasten können belegt werden. Vor der Aufnahme sollten Sie sich Gedanken über die bestimmten Charakteristika der Sportart oder der Motivs machen und dann die AF-Bereich-Auswahlmodi, die Sie brauchen werden, festlegen. Wenn Sie unterschiedliche Modi auf alle vier Tasten legen, können Sie nach Bedarf aus vier Modi auswählen. Neben AF-Bereich-Auswahlmodi können auch andere Funktionen auf die Tasten gelegt werden und Sie können flexibel auf die sich ändernden Situationen reagieren.

Canon Deutschland GmbH Carnon Deutschland GmbH Europark Fichtenhain A10 D-47807 Krefeld Canon Helpdesk: Tel: 069 29993680 Canon.de

 Canon (Schweiz) AG
 Canon Austria GmbH

 Industrierazer 12
 Obertaare Staße 233

 OH-8305 Dielkinon
 A-1100 Wen

 Ganon Helpderk:
 Canon Helpderk:

 Tel: 0840 833 838
 Tel: 0810 0610 09 (zum Orstarif)

 Ganon-Heipderk:
 Canon.3



© Canon Europa NV 2012 Deutsche Ausgabe, Stand 07/2012